

Starke Laufleistung

Triathlet Daniel Bräunlein in Heilbronn unter den Top 50

HILPOLTSTEIN – Bei der ersten Challenge Mitteldistanz in Heilbronn konnte sich Daniel Bräunlein vom La Carrera TriTeam Rothsee einen TOP 50-Platz unter 1200 gemeldeten Teilnehmern sichern.

Zusammen mit Harry Ackstaller von den Radfreunden Hilpoltstein trat er erfolgreich die La Carrera-Farben über 1,9 Kilometer Schwimmen, 94 Kilometer Radfahren und 21,1 Kilometer Laufen.

Geschwommen wurde in einem Nebenarm des Neckar, wo sich Daniel Bräunlein und Harry Ackstaller zusammen mit etwa 15 Profis in der ersten Startgruppe in die Fluten stürzen durften. Ackstaller kam nach 29:33 Minuten aus dem Wasser, dicht gefolgt von Daniel Bräunlein, der zwölf Sekunden danach mit einer Schwimmzeit von 29:45 Minuten das Wasser verließ.

Nach dem Schwimmen musste im 500 Meter entfernten Parkhaus gewechselt werden. Auf der 94 Kilometer langen und mit 1100 Höhenmetern gespickten Radstrecke ging es danach durch die Weinberge rund um Heilbronn auf und ab.

Hier warteten technisch anspruchsvolle Abfahrten und schwierige Anstiege auf die Triathleten, die die beiden Hilpoltsteiner allerdings erfolgreich meisterten. So stellte Bräunlein sein Rennrad nach 2:42:29 Stunden im Parkhaus wieder ab, Ackstaller folgte fast genau elf Minuten später in 2:53:35.

Um denselben Weg in der Wechselzone zu haben, mussten alle Athleten nach dem Radfahren zuerst auf die vierte Ebene des Parkhauses laufen, bevor es über das Treppenhaus wieder hinab ins Erdgeschoss und auf die 21,1 Kilometer lange Laufstrecke ging.

Der Halbmarathon war in drei Runden zu absolvieren, wobei es mitten

durch die Fußgängerzone Heilbronn und entlang dem malerischen Neckar ging. Mit einer starken Laufleistung von 1:28:57 und einem insgesamt sehr guten Wettkampf kam Bräunlein nach 4:47:39 auf dem 45. Gesamtplatz (14. Platz in der Altersklasse) unter den Top 50 ins Ziel.

Das gute Ergebnis der Hilpoltsteiner Starter komplettierte Harry Ackstaller mit einer ebenfalls starken Laufzeit von 1:32:12 für den abschließenden Halbmarathon. Damit kam er mit einer Endzeit von 5:01:42 auf Platz 100 noch genau in die Top 100 unter den 1200 Startern.

Einstimmung auf den Challenge

Athleten des TriTeams waren noch bei einer weiteren Veranstaltung dabei: Wie viele andere Sportler aus dem Landkreis nutzten sie das Brombachseeschwimmen als Vorbereitungswettkampf für Rothseetriathlon und Challenge. Es gab 137 Finisher über den 2000 Meter langen Dreieckskurs. Zusätzlich zählte der Wettkampf noch zur Wertung für die interne Vereinsmeisterschaft.

Bei 19 Grad Wassertemperatur war das Tragen eines Neoprenanzuges Pflicht. Der Wellengang machte es den Athleten auch nicht gerade einfach, dennoch wurden gute Ergebnisse erzielt.

Schnellster des TriTeams war Ingo Macher auf Platz acht, der für die 2000 Meter genau 30 Minuten benötigte. Danach folgte in 32:14 Minuten bereits Jelena Rölz, die damit in der Damen-Wertung den vierten Platz belegte.

19 Sekunden später (32:33) entstieg Adrian Lober den Fluten und wurde damit 24.. Mirco Helmreich landete in 33:05 auf dem 30. Platz, Swen Walter wurde 35. (34:51), Alexander Götz 59. (38:11), Andy Gunkel 64. (38:53) und Christa Bohmann 33. in der Frauenwertung mit einer Zeit von 44:45. *sf*